

Sie diskutieren über unsere Demokratie

**Aktive Wahlagitation im
VEB Gleichrichterwerk
Stahnsdorf**

Im VEB Gleichrichterwerk Stahnsdorf — wie gegenwärtig überall in der Republik — sind die Wochen vor den Wahlen zur Volkskammer und zu den Bezirkstagen von besonderer politischer Aktivität gekennzeichnet. Besonders auch die Agitatoren werden, wie man so sagt, „gefordert“. Sie müssen Rede und Antwort stehen, Argumente bereit haben, wenn zum Beispiel nach der Demokratie im allgemeinen, wenn nach der sozialistischen und ihrer Überlegenheit gegenüber der bürgerlichen Demokratie im besonderen gefragt wird.

Die Agitatoren haben mit den Beschlüssen des IX. Parteitages Material in den Händen, das ihnen überzeugende Argumente vermittelt. Und die Betriebsparteiorganisation im VEB Gleichrichterwerk betont deshalb auch, daß diese Beschlüsse, vor allem der Bericht des Zentralkomitees an den Parteitag, zusammen mit dem Wahlaufruf der Nationalen Front die Grundlage in der Wahlagitation bilden.

Demokratie für die Arbeiterklasse

Es ist erfahrungsgemäß immer günstig, Diskussionen praxisbezogen zu führen. Das tun die Genossen selbstverständlich auch, wenn sie in den Kollektiven über die Demokratie sprechen.

Die Kommunisten im VEB Gleichrichterwerk können darauf verweisen, daß in ihrer Mitte die Genossin Ilse Hundt als Abgeordnete des Bezirkstages Potsdam wirkt. Es beeindruckt, wenn die Genossen sagen, daß sie als Arbeiterkind aus einer kommunistischen Familie

kommt, daß sie selbst Arbeiterin ist und im Bezirkstag konstruktiv mitarbeitet. Damit bringen sie die Klassenfrage in die Debatte und regen zu der Überlegung an: Wen vertritt unsere Genossin, und — Demokratie, für wen? Natürlich vertritt die Genossin Hundt, die auch Mitglied der Parteileitung und AGL-Vorsitzende ist, die Interessen der Arbeiterklasse und deren Verbündeten.

Diese Schlußfolgerung wird in der Agitation mit der Aussage verbunden, daß sich die politische Macht der Arbeiterklasse und ihre sozialistische Demokratie aus den Eigentumsverhältnissen ergibt. Jedem Werktätigen wird dabei noch einmal ins Gedächtnis gerufen, daß sein Betrieb, wie überhaupt alle Werke in der Republik, gesellschaftliches Eigentum darstellt. Die Genossen machen damit den Zusammenhang deutlich, der zwischen Politik und Ökonomie besteht.

Zur Überlegenheit der sozialistischen Demokratie gegenüber der bürgerlichen äußerte Genossin Hundt: „Mit Stolz und Freude bin ich Abgeordnete. Oft denke ich, was wäre mit mir, einer Frau, einer Arbeiterin, wenn ich in der BRD leben müßte. Nächstes Jahr werde ich fünfzig. Dort würde ich schon zum alten Eisen geworfen werden. Und staatliche Macht ausüben als Arbeiterin, das ist doch jenseits der Elbe eine Illusion.“

Wo das Monopolkapital herrscht

Sie geht damit von der Tatsache aus, daß politische Machtausübung eben stets davon ab-

Leserbräuf

mmmm

lieh, noch im Monat August, also bereits sieben Wochen nach Abschluß des Nachnutzungsvertrages, diese Aufgabe des Planes Wissenschaft und Technik zu realisieren. Hervorzuheben sind dabei die Initiativen der Baustellenkollektive. Sie sind daran interessiert, die zu modernisierenden Wohnungen der Bevölkerung in kürzester Zeit und in besserer Qualität zu übergeben.

Harry Reimschüssel
Parteisekretär im VEB Bau-
und Reparaturkombinat Erfurt

Beschlüsse — Richtschnur des Handelns

Unter Führung der Betriebsparteiorganisation hatte sich das Betriebskollektiv des VEB Kühlmöbelwerk Erfurt zu Ehren des IX. Parteitages das Ziel gestellt, die weiterentwickelte Gefriergutlagertruhe in die Produktion überzuleiten und sie ab April 1976 für die Bevölkerung zu produzieren. Das erforderte, die Entwicklungszeit wesentlich zu reduzieren, Rationalisierungsmittel in eigener Verantwort-

ung zu entwickeln, zu bauen und zu erproben und in der Überleitungsphase zu sichern, daß die Ziele des Volkswirtschaftsplanes kontinuierlich erfüllt wurden.

Die Abrechnung unserer Verpflichtungen anläßlich des IX. Parteitages war positiv. Mit 2V2 Jahren wurde eine relativ kurze Entwicklungszeit erreicht. Es wurden für etwa 1 Million Mark eigene Rationalisierungsmittel,